



Landesfischereitag in Würzburg



Am letzten Wochenende im September fand der Landesfischereitag in Würzburg statt. Mitten im Freitagsabend- Feierabendverkehr ging es in die Innenstadt der Mainmetropole. Das Hotel Maritim, ein tolles und nobles Hotel, in der ich auf Einladung des LFV Bayerns übernachten durfte.

Mein Schwerpunkt bei der Öffentlichkeitsarbeit liegt in der Verwertung der gefangenen Fische. Menschen aufzeigen, dass wir Angler ein frisches und regionales Lebensmittel tierschutzgerecht fangen, betäuben und auch verwerten müssen. So gab es diesmal eine Räucherfischcreme aus selbstgeräucherten Karpfen, Giebeln, Aiteln und Brachsen, die wir beim Königsfischen des FV Nürnberg für die Verwertung erhalten hatten.

Freitagabend waren alle Fischerkönige der Vereine sowie Präsidium und Helfer von der Fischerzunft Würzburg eingeladen um sich in gemütlicher Runde mit einem Fischschmaus verwöhnen zu lassen. Aus Mittelfranken waren Michael Pogatschnig (FV Nürnberg) und Anton Schneider mit Gattin (FV Offenbau) in der Zunftstube zusammengerückt und in fröhlichen Runde wurde über das Angeln gesprochen, ein oder zwei Schoppen Frankenwein getrunken und fast die Zeit vergessen.

Denn es hieß früh aufstehen, denn am Samstag wurden vom Obmann der Angelfischer im LFV Bayern die Plätze ausgelost und die Erlaubnisscheine ausgegeben. Danach wurde gefischt, was das Zeug hielt, denn für die Könige geht es beim Königsfischen um die Wurst, sprich um den Fisch. Leider erwischten unsere mittelfränkischen Könige nur die schon im Main häufig vorkommenden Schwarzmundgrundeln und keinen größeren Fisch.

Die Festveranstaltung fand im Novum Businesscenter statt. Ich baute unsere Messewände auf, legte das Infomaterial für „Fischer machen Schule“ auf und bereitete die Salzkräcker vor. Danach hatte ich gute Gespräche mit dem Hauptamtlichen Personal des LFV Bayerns wie Monika Rolef, Steffi Schütze oder Tatjana Woitzik.

Es waren viele Vorstände aus ganz Bayern gekommen, ich konnte die Abordnungen vom FV Aisch, Leutershausen und den Nordbayern ausmachen. Die kleinen Häppchen kamen gut an und wurden selbst von Geschäftsführer Sebastian Hanfland gelobt.

Die Fischerkönige bildeten ein Spalier und die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber wurde von Präsident Prof. Dr. Ing Albert Göttle zum Veranstaltungsraum geführt. Danach begann der offizielle Teil mit Begrüßungsreden

der Ehrengäste. Bayerischer Fischerkönig wurde ein Teilnehmer aus Niederbayern der einen Karpfen gelandet hatte. Ihm wurde von Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber die begehrte Königskette überreicht. Bayrischer Jugendfischerkönig wurde Thomas Weinfurtnr aus Niederbayern, der beim Jugendkönigsfischen im Juli in Neuburg v. W. die beste Platzierung erreicht hatte.

Ein schöner und würdiger Tag ging dem Ende zu und nachdem alles eingepackt war, machte ich mich auf den Heimweg.

Andreas Tröster
Bezirksjugendleiter